

## **Ergebnisse des Zoom Meetings der LionFrauenOnline vom 22. April 2026: Das Miteinander durch informelle Treffen stärken**

Liste der Vorschläge aus den Reihen der Teilnehmerinnen

### **1. Clubabende**

Neben den Regularien der Tagesordnung wird die Möglichkeit zu Gesprächen gegeben, damit sich die Mitglieder kennenlernen.

- Eine lange Tafel wird aufgehoben
- Lange Tafel – wer kommt schließt auf
- Platzkarten werden gezogen (Kontakt wird durch wechselnde Sitzordnung vielfältiger)
- Zu Beginn des Clubabends: ein Lions Mitglied berichtet aus ihrem Leben/von ihrem Beruf
- Zu Beginn des Clubabends: Eine Runde, an der sich jede beteiligen kann „was mir aktuell passiert ist“ , um Nähe zu schaffen (Persönliches, das bewegt, soll nicht anonym bleiben – auch unter dem Aspekt der Integration neuer Mitglieder)
- Clubtreffen zu „Familien freundlichen“ Zeiten: Samstags um 12 Uhr mit Familien und Kindern

### **2. Besondere Veranstaltungen für den gesamten Club**

- Präsidentinnen Übergabe mit und ohne Partner (Lions Silvester)
- Veranstaltungen mit Partnern
- Neujahrsempfang
- Gartenfest im Sommer
- Martin-Gans-Essen
- Weihnachtsfeier

### **3. Treffen in Kleingruppen – Treffen zwischen den offiziellen Clubsitzungen**

Die Initiative geht vom Vorstand oder der Präsidentin aus

- Frühstück in kleinen Gruppen
- Heimabend bei einem Mitglied zu Hause 8-10 x im Jahr mit 5 – 6 Frauen, so dass eine gemeinsame Unterhaltung möglich ist. (Zuhause bedeutet neue Erfahrung)
- Kaminabende – mehr oder weniger regelmäßig
- Schlemmer Löwe: Gastgeberin + 4 bis 5 Frauen (werden ausgelost) gemeinsames Kochen in kleiner Gruppe zu Hause
- Löfflessen: Partner werden ausgelost und treffen sich zu einem Essen bei einer Gastgeberin. Das Losverfahren beugt einer Cliquenbildung vor und schweißt gerade auch neue Mitglieder zusammen.

#### **4. Treffen auf private Initiative in Kleingruppen oder an den ganzen Club**

Vorschläge werden am Clubabend angekündigt. Wer vorschlägt, organisiert

- Museumsbesuche
- Karnevalssitzungen
- Kino Besuche
- Treffen in kleiner Gruppe mit Partner

#### **5. Clubreisen**

Dienen dem Kennenlernen – in der Regel ohne Partner

- Nicht zu teuer – unter 300 Euro
- Organisation durch einzelne Clubmitglieder
- Reiseziel bestimmt durch Präsidentin
- Meist am Wochenende Tagestour oder mit 2 Übernachtungen
- Überschaubarer Radius
- Clubreise zum KDL

Resonanz unterschiedlich

- „kommen beseelt zurück“
- Immer dieselben nehmen teil

#### **6. Jubiläen – Charterfeier**

- Club feiert sich selbst in kleinem Rahmen
- mehrere Veranstaltungen (Gründungsfeier + Charterfeier) arbeitsaufwendig
- wenn viel selbst gemacht wird, reicht ein kleines Budget
- zur Vorbereitung einer größeren Jubiläumsfeier - jährliche Zurückstellung von 1.000 Euro in der Clubkasse
- Feier in Kombination mit einer Spende/Activity

#### **7. Fazit:**

Das große Motto der Lions ist „we serve“.

Neben dem Generieren von Spenden ist das freundschaftliche Miteinander und Kennenlernen unabdingbare Voraussetzung für ein gut funktionierendes Clubleben.

- Für das Club Klima ist jeder verantwortlich
- Gemütliche Treffen in kleinen Gruppen sind ein persönlicher Gewinn
- Treffen bei den Club Mitgliedern zu Hause schafft eine andere Nähe
- Die Organisation von Klein Gruppen Treffen ist wesentlich abhängig von der Initiative Einzelner.

- Die langfristige Organisation von informellen Treffen – auch für den gesamten Club - ist erfolgreicher, wenn sie von Club Mitgliedern eigeninitiativ und unabhängig vom jährlichen Wechsel der Präsidentin/des Vorstands organisiert werden - ohne weitere Beeinflussung durch den Vorstand.
- Viele Initiativen der Clubs „schlafen,, über die Jahre hin ein. Gründe wurden nicht genannt.
- Gegen das „Einschlafen“ von Initiativen: Erfolgreich sind Projekte, wenn langfristig Einzelne oder Kleingruppen die Verantwortung übernehmen - unabhängig vom Lions Jahr oder einer jährlichen Neubeauftragung.

Initiative LionsFrauenOnline im Distrikt Rheinland Süd

